



## Sporthalle Brüderstraße in Leipzig



### Projektbeschreibung

Die 1978 als Typenprojekt in Stahlskelettbauweise errichtete traditionsreiche Sportstätte wurde einer Komplettanierung unterzogen und zu einer Wettkampfhalle internationalen Standards für Spilsportarten umgebaut und modernisiert.

Bei den Umbauarbeiten blieb lediglich das Stahlskelett der Halle erhalten, die Außenhülle wurde ebenso umgestaltet wie der Eingangsbereich und der Innenraum. Am östlichen Teil ist ein Anbau für Toiletten, Lager und Büros entstanden. Die neue Tribüne fasst bis zu 1.005 Zuschauer, inklusive 143 Sitzplätze auf dem Oberrang.

Die Informations- und Medientechnik genügt ebenso wie die Beleuchtungstechnik der Halle höchsten Ansprüchen, ist geeignet für Fernsehübertragungen und bietet den Mitarbeitern der schreibenden Zunft als auch den Reportern von Funk und Fernsehen beste Arbeitsmöglichkeiten.

### Auftraggeber / Bauherr

Bauherr: Stadt Leipzig  
 Amt für Sport  
 Am Sportforum 3  
 04105 Leipzig

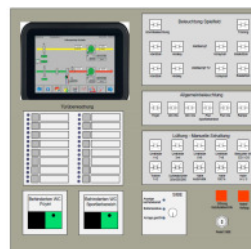
Auftraggeber: Stadt Leipzig  
 Amt für Gebäudemanagement  
 04092 Leipzig

### Leistungen

Planung und Bauüberwachung

Leistungsphasen 2 bis 8 nach HOAI für die Anlagengruppen 4 und 5 – Elektrotechnik, Anlagegruppe 6 – Förderanlagen und Anlagegruppe 8 - Gebäudeautomation

Steuertableau Hallenwart



geplant



realisiert

### Projektdaten

Leistungszeitraum: 2013 - 2016

Eröffnung: 31. März 2016

Gesamtkosten: 7,7 Mio. Euro

Zuschauerkapazität: 800 bis 1.016 je nach Sportart